



Innsbruck wird erste Station der „Ultimate Hockey – Breaking the Ice Tour“

Eine neue Ära des Eishockeys startet in Innsbruck im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der Olympischen Winterspiele

Innsbruck, Zürich, Rotkreuz – 29. Januar 2026: Die ProOxy AG gab heute in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Eishockeyverband (IIHF) bekannt, dass Innsbruck als erste offizielle Gastgeberstadt der „Ultimate Hockey – Breaking the Ice Tour“ ausgewählt wurde. Damit markiert die Tiroler Landeshauptstadt den weltweiten Auftakt der neuen 3x3-Eishockey-Eventserie.

Das erste Ultimate Hockey – Breaking the Ice Event findet von 10. bis 12. April 2026 vor der Olympiaworld Innsbruck statt und ist Teil der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum der Olympischen Winterspiele in Innsbruck – ein starkes symbolisches Umfeld für den Start eines modernen, zukunftsorientierten Eishockeyformats.

Die Tour bringt das schnelle, urbane 3x3-Eishockeyformat direkt in die Stadtzentren und verwandelt öffentliche Räume in energiegeladene Hockey-Arenen. Innsbruck bietet mit seinem einzigartigen olympischen Erbe, seiner starken Sporttradition und seinem alpinen wie urbanen Charakter die ideale Kulisse für die internationale Premiere.

„Der Start der Breaking the Ice Tour in Innsbruck ist ein starkes Statement“, sagt Markus Valier, Gründer der ProOxy AG. „Der Auftakt in einer olympischen Stadt während eines so bedeutenden Jubiläums spiegelt perfekt wider, wofür Ultimate Hockey steht: Respekt vor der Tradition, kombiniert mit Innovation, Tempo und Zugänglichkeit.“

Ultimate Hockey ist eine ergänzende, moderne Disziplin des Eishockeys. Gespielt wird 3-gegen-3 auf einer kleineren Spielfläche mit zwei 12-minütigen Dritteln effektiver Spielzeit. Das Spiel ist geprägt von permanenter Action, Schnelligkeit und maximaler Intensität. Das Format wurde entwickelt, um modernen Sehgewohnheiten gerecht zu werden und gleichzeitig neue Zielgruppen für den Eishockeysport zu begeistern.

Der IIHF spielt eine zentrale Rolle in der globalen Entwicklung des 3x3-Eishockeys, unter anderem durch die erfolgreiche Einführung bei den Olympischen Jugend-Winterspielen 2020 und 2024. Im Rahmen des strategischen Programms ICE26 fördert der Verband weiterhin innovative Formate, um Eishockey weltweit zugänglicher zu machen.

IIHF-Präsident Luc Tardif erklärt: „Der Start der Breaking the Ice Tour in Innsbruck ist großartig. Die reiche Eishockeytradition der Stadt macht sie zum perfekten Ort für den Auftakt und schafft ein hervorragendes Umfeld für die Spieler – und vor allem für die Fans. Teil der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Olympiajubiläum zu sein, macht dieses Event noch besonderer und bietet eine außergewöhnliche Bühne für 3x3-Eishockey.“

Auch die Stadt Innsbruck begrüßt die Veranstaltung als starkes Signal für urbanen Sport und internationale Sichtbarkeit. „Die Austragung der ersten Station der Ultimate Hockey – Breaking the Ice Tour im Jubiläumsjahr der Olympischen Winterspiele wird Innsbrucks Rolle als innovative und zukunftsorientierte Sportstadt unterstreichen“, sagt



Bürgermeister Johannes Anzengruber: „Ein solches Event verbindet Spitzensport, urbane Kultur und olympische Geschichte auf einzigartige Weise.“

Beim vorgelagerten „SPORT VALUES SUMMIT“ beleuchten Experten die vielschichtige Bedeutung und Wertigkeit des Sports für die Gesellschaft. „Ultimate Hockey ist nicht nur eine neue und spektakuläre Sportart, wir möchten generell für Sport und Bewegung begeistern“, so Sportwissenschaftler Wolfgang Suitner, Head of Education and Relationship bei der ProOxy AG.

Für das Land Tirol hat die Sensibilisierung der Bevölkerung durch den Summit einen enormen Stellenwert: „Jede Initiative, um die Menschen durch sportliche Aktivität in ihrer Gesundheit, ihrer Einstellung und ihrer Leistungsfähigkeit zu fördern, ist herzlich zu begrüßen“, so Sportlandesrat LHStv. Philip Wohlgemuth: „Tirol kann seinem Ruf als Sportland als erste Host City der weltweiten Breaking the Ice Tour einmal mehr gerecht werden“.

Mit Innsbruck als Startpunkt setzt die Ultimate Hockey – Breaking the Ice Tour den Rahmen für eine globale Serie, die Eishockey näher zu den Menschen, in die Städte und zu einer neuen Generation von Fans bringt.

Press contacts:

ProOxy AG

Verena Adami

Director Communications

v.adami@ultimatehockey.org

IIHF

Florian Mayer

Manager 3x3

Florian.mayer@iihf.com

About ProOxy AG

ProOxy AG, headquartered in Rotkreuz (Switzerland), is committed to rethinking the sport of tomorrow and actively shaping its future. The company develops innovative sports and redefines existing disciplines — with a clear ambition to make movement more engaging, modern, and accessible.

With the **Ultimate Hockey League (UHL)**, ProOxy AG is launching its first flagship project: a completely reimagined **3x3 small-field ice hockey** format that elevates speed, skill, and entertainment to a new level. The UHL is built on a forward-looking concept that firmly integrates social and environmental sustainability — demonstrating how modern sports formats can be designed responsibly and innovatively.

With an interdisciplinary team of sports experts, developers, and strategists, ProOxy AG consistently focuses on innovation, dynamism, and future-oriented thinking. Its mission: to set new standards in the sports sector and create lasting impact for athletes, federations, event organizers, and the global sports community.

About the IIHF

The International Ice Hockey Federation (IIHF) is the global governing body for the sport of ice hockey. With 84 Member National Associations (MNAs), the IIHF oversees the world's premier ice hockey tournaments, including the World Championships, the Olympic Games, and various age-group competitions.